

---

SMBS\_1709-0613-00

---

A III c 632 c

---

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

---

Bogen

---

Afrika, Kamerun, Region Extrême-Nord,  
"Mandaragebirge"

---

Leder (Schlange)  
Sehne (Tier)

---

H: 140 cm

---

---

---

---

---

vor 1905

---

/

---

[Kurt Strümpell](#)

---

3. Konvolut Strümpell

---

Ethnographica

---

No attribution

---

Anmerkung auf der alten Karteikarte:  
„Heidenstämme des Mandaragebirges. (Hierzu  
Köcher und Pfeile Nr. A III c 635 – 639). Nr. c:  
andere Art (Hartholz), Sehne aus Leder oder  
Darm (?), mit Schlangenhaut und fein  
geflochtenem Lederriemen verziert.“ Als  
ethnische Zuordnung ist auf der  
kolonialzeitlichen Karteikarte "Ngili Wuhum-  
Heiden" angegeben. Mit „Ngili Wuhum“ war  
vermutlich das heutige Guili gemeint. Der Ort  
befindet sich im heutigen Extrême-Nord im  
Departement Mayo-Tsanaga, an der Grenze zu  
Nigeria. Er wird v.a. von den Bana gewohnt. Was  
es mit der Bezeichnung „Wuhum“ auf sich hat,  
ist nicht nachvollziehbar. Demnach kann das  
Objekt auf die Bana zurückgehen (Tevodai  
Mambai und Isabella Bozsa, 8.09.2021).

---

1905

---

Juli

---

---

Kurt Strümpell

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

IB  
AH

---

2021

---

03

---

15

---

**Status**

Provenienz noch nicht bearbeitet

---

PDF

[PDF](#)

---

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb\\_1709-0613-00/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb_1709-0613-00/)